



3003 Bern

BAFU; NM

POST CH AG

An die kantonalen Amtsleitungen Umweltschutz,
Wasserbau, Fischerei, Natur- und Landschafts-
schutz, Energie und Wasserkraftnutzung

Aktenzeichen: BAFU-442.3-64874/3/24/4
Ittigen, 11. Oktober 2021

Vollzugshilfe «Renaturierung der Gewässer: 2. Anhörung zum Modul «Geschiebehalt – Massnahmen»

Sehr geehrte Amtsvorsteherinnen
Sehr geehrte Amtsvorsteher

Anfang 2019 haben Sie zum Modul «Geschiebehalt – Massnahmen» (Version 15 vom 08.11.2018) der BAFU Vollzugshilfe «Renaturierung der Gewässer» Stellung genommen. Zwölf Kantone waren mehrheitlich mit dem Entwurf einverstanden. Sieben Kantone stimmten dem Modul nicht zu oder hatten Vorbehalte. Die restlichen Kantone haben sich nicht dazu geäussert.

Aufgrund der Rückmeldungen überarbeitete das BAFU 2019 die Inhalte und entwickelte sie danach mit Einbezug der Begleitgruppe nochmals weiter.

Die Bau-, Planungs- und Umweltdirektoren-Konferenz (BPUK) hat angeregt, das überarbeitete Vollzugshilfemodul den betroffenen Amtsleitungen zur nochmaligen Anhörung zu unterbreiten. Wir laden Sie hiermit ein, zum Modul (Version 21 vom 21.09.2021) Stellung zu nehmen. Zudem sind wir an Ihren Antworten zu den folgenden vier Fragen interessiert:

- 1) *Erlaubt das Modul tragfähige Lösungen für die Sanierung des Geschiebehalts bei Wasserkraftanlagen und Wasserbauprojekten? Wenn nein: Bitte begründen Sie warum und welche konkreten Punkte geändert werden müssten und wie.*
- 2) *Sind die im Modul definierten Sanierungsziele für die häufigsten Situationen (z.B. eingeschränkte Breite) sinnvoll und ausreichend flexibel gestaltet? Wenn nein: Bitte begründen Sie warum und geben Sie Alternativen an.*
- 3) *Sind die Anforderungen an die Geschiebefracht (z.B. 65-80 % der Fracht im naturnahen Zustand bei naturnahen Gewässerabschnitten; Reduktion der Fracht wenn Hochwasserschutz beinträchtigt) nachvollziehbar, hilfreich und umsetzbar? Wenn nein: Bitte begründen Sie warum und nennen Sie nach Möglichkeit Alternativen.*

Bundesamt für Umwelt BAFU
Manuel Nitsche
Papiermühlestrasse 172
3063 Ittigen
Postadresse: 3003 Bern
Tel. +41 58 46 407 05, Fax +41 58 46 303 71
Manuel.Nitsche@bafu.admin.ch
<https://www.bafu.admin.ch>



4) *Stimmen Sie der Publikation des Moduls zu? Wenn nein: Bitte begründen Sie warum und geben Sie an, welche konkreten Punkte wie geändert werden müssten?*

Das Modul finden Sie unter: www.bafu.admin.ch/geschiebe-anhoerung. Das definitive Layout wird erst nach der Anhörung erstellt.

Wir danken Ihnen für eine koordinierte kantonale Stellungnahme.

Ihre Stellungnahme senden Sie bitte bis **14.01.2022** an geschiebe@bafu.admin.ch. Allfällige Fragen können per Mail an die gleiche Adresse gestellt werden. Telefonisch steht Ihnen Herr Manuel Nitsche (058 464 07 05) gerne zur Verfügung.

Besten Dank für Ihre wertvolle Mitarbeit.

Freundliche Grüsse

Bundesamt für Umwelt



Katrin Schneeberger
Direktorin

Kopie an:

- Bau-, Planungs- und Umweltdirektoren-Konferenz (BPUK), z.H. Stephan Attiger, Präsident, Speichergasse 6, 3001 Bern
- Zentralschweizer Bau-, Planungs- und Umweltdirektorenkonferenz (ZBPUK), z.H. Joe Christen, Präsident, Dorfplatz 2, Postfach 1246, 6371 Stans
- Bundesamt für Energie (BFE), z.H. Bernhard Hohl, 3003 Bern
- Intern: SCF, MUS, BEL, STL, EY, NM